



Die Klimakrise ist real und ihre Auswirkungen sind bereits an vielen Orten der Welt massiv spürbar. Auch Hamburg steht vor grundlegenden Veränderungen. Der Klimawandel hat die Hansestadt längst erreicht und die Folgen und Herausforderungen sind bereits in vielen Bereichen spürbar, auch in der Stadtentwicklung. Städte sind aber komplex und viele Faktoren müssen berücksichtigt werden, um sie an den Klimawandel anzupassen. Hamburg muss der Spagat gelingen, auf die Klimakrise vorbereitet zu sein und gleichzeitig bereit zu sein, weiter zu wachsen.

In dieser Konferenz diskutieren wir Ideen, Strategien und Innovationen, die für die Entwicklung der Stadt notwendig sind. Wir wollen überlegen, wie die Stadt auf die Klimakrise und die wachsende Bevölkerung reagieren kann und den Blick auf die lokale Ebene richten, ob dort Lösungsansätze möglich sind. Dabei soll nicht vergessen werden, dass eine solidarische Stadt auch bedeutet, klimagerechte Lösungen sozialverträglich umzusetzen.

Die Antwort auf die Frage nach der Zukunft von Hamburg braucht Impulse und Handlungsbereitschaft aus der Politik, aus der Zivilgesellschaft und der Privatwirtschaft. Wir laden alle Bürger*innen und Akteure der Stadt ein, sich auszutauschen, Vorschläge und Visionen zu diskutieren, sich zu vernetzen und gemeinsam die Zukunft der Hansestadt weiter zu denken.

PROGRAMM

15.30 Uhr Begrüßung und Einführung

Julie Salviac

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.

15.45 Uhr Vorstellung der vier Diskussionsgruppen und deren Expert*innen

16.00 Uhr Parallele Diskussionsgruppen

1. HAMBURGS ZUKUNFT: KLIMARESILIENZ ALS GESAMTSTÄDTISCHE HERAUSFORDERUNG

Dr. Michael Ziehl

urban upcycle, Agentur für städtische Ressourcen

2. HAMBURGS QUARTIERE: LOKAL ZUKUNFTSFÄHIG – NACHHALTIG – ÖKOLOGISCH

Peer Lütgens

Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Bezirksamt Eimsbüttel 3. DIE STADT IM STETIGEN WANDEL: IMMER DICHTER, IMMER HÖHER

Prof. Dr. Bernd Dahlgrün

HafenCity Universität Hamburg

4. SOLIDARISCHE STADT: KLIMAGERECHT SOZIAL VERTRÄGLICH

Firdes Firat

Branderburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

17.15 Uhr Ergebnispräsentation und Diskussion

WIE GELINGT EINE KLIMAGERECHTE STADTENTWICKLUNG?

.....

Mit den jeweiligen Expert*innen

18.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: www.fes.de/lnk/567 Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg.

Sie haben die Möglichkeit, sich für die ganze Veranstaltung anzumelden, oder nur für die anschließende Podiumsdiskussion.

Bitte geben Sie ggf. bei Ihrer Anmeldung an, an welcher Diskussionsgruppe, Sie teilnehmen möchten. Ohne diesen Hinweis werden Sie automatisch nur für die Diskussion um 17.15 Uhr angemeldet.

Veranstaltungsort

GLS-Bank - 5. Stock

Düsternstraße 10, 20355 Hamburg

Veranstalter

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. Julius-Leber-Forum

Büro für die Bundesländer Bremen / Hamburg / Schleswig-Holstein

Schauenburgerstraße 49, 20095 Hamburg

Telefon: 040/32587423 E-Mail: hamburg@fes.de







www.julius-leber-forum.de